

Kurzhinweise zur Erstellung des BMEL-Jahresabschlusses 2024/25 mit dem Programm WinPlausi

Ansprechpartner Testbetriebsnetz und Auflagenbuchführung:

TLLLR, Referat 41-Ländliche Entwicklung, Agrarökonomie und Agrarmarketing
Am Burgblick 23, 07646 Stadtroda

Kerstin Jäger
Tel.: +49 361 574062-156
E-Mail: testbetriebe@tlllr.thueringen.de

Gudrun Herold
Tel.: +49 361 574062-618
E-Mail: auflagenbetriebe@tlllr.thueringen.de

Deckblatt Angaben bitte jährlich auf Aktualität prüfen!		
Code	Bezeichnung	Anmerkung
0006	Gemeindenummer	Siehe Brief mit Deckblattinformation
0007	Betriebsnummer bei der Landwirtschaftsbehörde (=Code 0035)	z.B.: 160750020001
0008	EU-Ordnungsnummer → für Auflagenbetriebe	9
0012	Handelsrecht /Steuerrecht Wenn keine steuerlichen Wertansätze vorgenommen wurden, als handelsrechtlichen JAB einreichen und mit 1 verschlüsseln	
	Jahresabschluss nach Handelsrecht	1
	Jahresabschluss mit Ausübung steuerlicher Wahlrechte	2
0014	Konsolidierte Bilanz (für GbR mit Sonderbilanzen Pflicht)	1
	Konsolidierter Jahresabschluss von eigenständigen Betrieben	2
0021	Gebietszugehörigkeit zum benachteiligten Gebiet	Aktualität bitte prüfen!
	nicht benachteiligtes Gebiet	0
	über 0 bis 50 % im benachteiligten Gebiet	1
	über 50 % benachteiligtes Gebiet	2
	100 % benachteiligtes Gebiet	3
0025	Vergütung der Buchführungskosten durch BMEL	2
0026	Art der Buchführung	
	buchführungspflichtig ohne Auflage (freiwillig)	2
	buchführungspflichtig mit Auflage	3
0035	Betriebsnummer der InVeKoS-Datenbank	obligatorisch, analog Code 0007
0040	Vergleichswert der landwirtschaftlichen Nutzung	gestrichen
0044	Ertragsmesszahl (EMZ) Spalte 2 = Spalte 3 x ha LF	aus Vorjahr übernehmen

Bilanz		
Code	Bezeichnung	Anmerkung
1015	Geschäfts- oder Firmenwert	entgeltlich erworben - <u>muss</u> aktiviert werden
1020	Boden im Sinne von § 55 Abs. 1 EStG	Immer Null! → gibt es in Thüringen nicht! → gehört in 1021
1021	Sonstiger Boden	Alle Flächen des Unternehmens
1048	Geringwertige Wirtschaftsgüter	< 800 € oder Sammelposten
1109	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	Die Bestandsänderung in Spalte 4 = Code 2789/Spalte 3 nicht in Code 2787, 2788 - sondern aufteilen!

Bilanz		
Code	Bezeichnung	Anmerkung
1202	Aktive latente Steuern	Gegenkonto = Aufwandskonto 2933
1521	Steuerrechtliche Sonderabschreibungen	falls noch vorhanden, auflösen über 2493 (zeitraumfremd)
1525	Sonderposten Investitionszuschüsse	Zuschuss in Code 2371-77 → Einstellen in Code 2861 und Auflösen über Code 2452 (Zeitraumecht)
1528	Andere Sonderposten (für steuerfreie Rücklagen u. andere steuerliche Ausgleichsposten)	Bildung über Code 2892 oder 2893, Auflösen über Code 2493 (zeitraumfremd)
1567	passive latente Steuern	Gegenkonto = Aufwandskonto 2933
1571	Entnahmen für Lebenshaltung	und private Anschaffungen unter 500 €
1576	Entnahmen Bildung Privatvermögen	Aktien, Wertpapiere, Festgeld, Sparkonto usw.
1582	Einlagen aus Privatvermögen	nur Einlagen aus privatem Finanzvermögen
1583	Einkommensübertragung	Staatl. Leistungen, z.B. Rente, Kindergeld, Wohngeld.... (kann nicht größer sein als Code 8229)
1588	sonstige Einlagen	übrige „Geldgeschäfte“ zwischen Betrieb und Privat, i.d.R. fließt das Geld wieder zurück

Gewinn- und Verlustrechnung (Tab. GuV) (Spalte 2 unbedingt ausfüllen, sonst Probleme bei Summenbildung)		
Code	Bezeichnung	Anmerkung
2179	Zahlungen aus der Initiative Tierwohl	
2313	Strom aus Biogas	Nur Vergütung aus Stromverkauf , Boni in Code 2315 (steuerpflichtig), Marktprämie b. Direktverm. in Code 2439 (steuerfrei)
2315	Boni	Ausweis der im Rahmen des EEG-Gesetzes gewährten Boni wie NaWaRo-Bonus, KWK-Bonus, Technologie-Bonus. Die Markt- und Flexibilisierungsprämie gehört in Code 2439.
2320	Hofladen	Erlöse aus der Direktvermarktung dem jeweiligen Produktionszweig zuordnen. Nur den Mehrerlös hier eintragen. Kein Warenverkauf! Aufwand für den Hofladen in Code 2751 eintragen
2324	Biogas	Verkaufserlös Bio gas (Erlöse aus Stromverkauf → Code 2313)
2332	Lohnarbeit und Maschinenmiete	Nur wenn für „Fremde“ gearbeitet wird, dann Materialaufwand in Code 2762 (z.B. Diesel, Pflanzenschutz, Düngemittel)
2338	Erlösschmälerungen	Deckungskauf Getreide (Vertragsstrafe), Negativwert
2444	Zahlungen für andere Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen	In Thüringen KULAP lt. Bescheid
2446	Einkommensgrundstützung für Nachhaltigkeit (EGS) (+ Krisenfondserstattung)	Bitte entnehmen Sie die Werte aus den entsprechenden Bescheiden von 2024
2360	Junglandwirte-Einkommensstützung Teil der Zahlung durch EU	
2361	Öko-Regelungen	
2362	Ergänzende Umverteilungseinkommensstützung für Nachhaltigkeit	
2363	gek. Einkommensstützung für den Sektor Rind- und Kalbfleisch (MK)	Zahlung für die Haltung von Mutterkühen – 2024: 77,93 €/Tier, 2025: 87,72 €/Tier
2364	gek. Einkommensstützung für den Sektor Schaf- u. Ziegenfleisch (ZSZ)	Zahlung für die Haltung von Mutterschafen und –ziegen – 2024: 34,83 €/Tier, 2025 39 €/Tier
2366	Beihilfen für witterungsbedingte Notlagen	Hochwasserschäden, Dürreschäden, Frostschäden im Obstbau

Gewinn- und Verlustrechnung (Tab. GuV)

(Spalte 2 unbedingt ausfüllen, sonst Probleme bei Summenbildung)

Code	Bezeichnung	Anmerkung
2371 bis 2377 Investzuschüsse	2373 Gebäude, bauliche Anlagen 2374 Forst 2375 Dauerkulturen 2376 Maschinen und Geräte 2377 sonstige	Der Investitionszuschuss <u>soll</u> als Ertrag erscheinen, als Ausgleich erfolgt die <u>Bildung des Sonderpostens (in Code 2861) eine Verrechnung mit den Anschaffungskosten soll vermieden werden.</u>
2385	Lohnkostenzuschüsse	Entschädigungszahlungen der Öffentlichen Hand an den Arbeitgeber im Zusammenhang mit §56 (1) Infektionsschutzgesetz oder der Energiepreispauschale (EEP)
2387	Zuschüsse zur Hagel- und Mehrgefahrenversicherung	alle öffentlichen Zuschüsse Hagel- und Mehrgefahrenversicherungen, die sich auf Wetterschäden beziehen
2388	Sonstige Aufwandszuschüsse	erstattete Stromsteuer (Ökosteur), Beratungsleistungen, Prämie für Teilnahme am TBN
2439	Markt- / Flexibilisierungsprämie EEG	Wird Anlagenbetreibern im Rahmen des Erneuerbaren-Energien-Gesetzes ausgezahlt.
2447	Beihilfen für sonstige Notlagen	Coronabeihilfe, Anpassungshilfe→sogenannte „Dezemberhilfe“, Beihilfen im Zusammenhang mit der Afrikanischen Schweinepest
2448	Sonstige Zuschüsse	Zuschuss für Junglandwirte aus der Mitteln des Landes Thüringen (2. Säule GAP)
2510 bis 2539	Einzelne Düngemittel erfassen... ➔ Tabelle der Düngemittelsorten ist in der Ausführungsanweisung	oder alle Ausgaben für Düngemittel insgesamt in Code 2539 (Düngemittel allgemein) eintragen und die ausgebrachten Nährstoffe in kg/ha (NICHT den Saldo!) in den Codes 8150 bis 8156 ausweisen.
2541 und 2719	Nichts eintragen!	Rechnet nicht automatisch, in Code 2729 dann doppelt drin. Eventuell gibt es noch eine neue Version der WinPlausi.
2728	Sonst. bezogene Leistungen für die Tierproduktion,	Klauenpflege, Tierkörperbeseitigung, Milchkontrolle... Keine Lohnkosten für Leiharbeit! Diese gehören in Code 2782 (Lohnarbeit/Maschinenmiete)
2762	Materialaufwand (z.B. Düngemittel, Diesel...) für Lohnarbeit für Andere	
2770	Heizmaterial	bleibt 2024/25 noch drin!!! (Steht falsch in der Ausführungsanw.)
2771	Strom	Einschließlich Strom für Heizzwecke:
2775 bis 2779	Aufwand für Energie zur Wärmeerzeugung (außer Strom für Heizzwecke)	2024/25 bitte mit geringstem Aufwand lösen (evt. prozentual aufteilen). Ab 2025 getrennt buchen.
2782	Lohnarbeit und Maschinenmiete	für eigenen Betrieb (kein Rohstoffaufwand)
2787	Bestandsänderung Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	Spalte 3 soll keinen Wert enthalten Bestandsänderungen bitte den Aufwandsarten (Diesel, Futtermittel u.s.w.) zuordnen!
2861	zeitraumechte Aufwendungen, Einstellung in den Sonderposten aufgrund von Investitionszuschüssen	
2891	zeitraumfremde Aufwendungen, Einstellung in den Sonderposten. Nur noch Korrektur. Neubildung nicht mehr zulässig!	
2933	Aufwand/Ertrag latente Steuer Gegenkonto in Bilanz beachten: Code 1202 aktive latente Steuer, Code 1567 passive latente Steuer	
2934	Steuererstattung, Steuernachzahlung <u>aus anderen Abrechnungsperioden</u>	
2940	Hier ist <u>nur die Grundsteuer für die Eigentumsflächen</u> einzutragen, die Grundsteuer für gepachtete Flächen wird zur Pacht (Code 2840) addiert.	
2948	nur für sonstige Steuern (Hundesteuer, Biersteuer, Branntweinsteuer)	

Tabellen	Code	Bemerkung
3.0 Anlagenspiegel		Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens. Zugänge, Abgänge, Umbuchungen sowie gesondert Zuschreibungen des Geschäftsjahres sowie Abschreibungen.
3.2 Bewertung Vorräte (einschl. Feldinventar)	3210-3240	Bewertung Düngemittel
	3299	Summenzeile (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe)
	3298	Sonst. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
	3301-3499	Bei Kalenderjahresbetrieben alle voraussichtlichen Anbauflächen eintragen. Landschaftselemente als sonstige Fläche im Code 6118 buchen.
Verschiedene Energiepflanzen	3631 bis 3635	Neu!
3.8 Verbindlichkeitspiegel	3910	auf richtige Zuordnung der Darlehen zu Fristigkeiten achten (Tilgungsplan). Verbindlichkeiten nach Fälligkeit eintragen!
3.9 Einzelaufstellung Verbindlichkeiten	3997 3998 3999	Spalten 2 bis 9 vollständig ausfüllen! Spalte 9: <u>nur Tilgung</u> (keine Umschuldung, kein Kontokorrent) <u>Richtige Zuordnung</u> der Darlehen, <u>entsprechend Gesamtlaufzeit</u> beachten.
4. Ernteflächen, naturale Erträge...	4001-4300	Innenumsatz Futtermittel in € in Spalte 5 bzw. für Biogasanlage/Saatgut in Spalte 6 eintragen, mengenmäßige Erfassung in dt erfolgt in Tabelle 5.1. (Naturalbericht Vorräte). Bitte auf Code 4127 Innenumsatz Milch (Kolostrum) achten!
5. Naturalbericht Tiere	5100-5197	geborene Kälber ♀ (5111) und ♂ (5120) sowie Versetzungen, Zu- und Abgänge altersgerecht eintragen. Naturalentnahme (Sp. 9) wird bei jurist. Personen nicht belegt. Eigene Schlachtung in Sp. 5 eintragen und Erlöse entsprechend aufteilen.
5.1 Naturalbericht Vorräte	5210-5240	Vorräte Düngemittel
	5601 bis 57xx	Die Spalte 3 (Zukauf) darf nicht belegt sein → es handelt sich nur um selbst erzeugte fertige Erzeugnisse . In Code 5689/Spalte 6 (Verbrauch Tierproduktion) unbedingt das Kolostrum eintragen. Dadurch ist der Wert in Spalte 4 immer > Spalte 5. Verbrauchte Futtermittel sind zu bewerten und als Innenumsatz in € in Tabelle 4 einzugeben. In Spalte 7 (sonstiger Verbrauch) gehört alles was der Biogasanlage zugeführt wurde (in dt).
6. Betriebsfläche (am Ende des Geschäftsjahres)		Code 6119/7 minus Code 6118/7 = Code 3499/5 (muss übereinstimmen) Flächenveränderung in Tab. 3.2 wird in Tab. 6.2 dargestellt. Landschaftselemente, die zu einer förderfähigen Fläche gehören, sind in sonstige LF zu buchen (Code 6118) Hof- und Gebäudefläche (Code 6128)
6.2 Betriebsflächenveränderung		Die Spalten 2 bis 5 betreffen ausschließlich Eigentumsflächen, Sp. 4 und 5 sind „davon“-Flächen. Spalte 6 und 7 sind die Zupachtflächen Berechnung der Fläche am Anfang des WJ: Code 6119/7 - 6219/2 + 6219/3 - 6219/6 + 6219/7 - 6219/8 + 6219/9
7. Arbeitskräfte	7001	Betriebsleiter max. 1 AK
	→	Alle Haushaltsmitglieder eintragen, auch Kinder und Rentner!
	7094	Ein/e Auszubildende/r entspricht maximal 0,7 AK
		Arbeitskräfte älter als 67 Jahre 0,5 AK (außer Betriebsleiter)

Tabellen	Code	Bemerkung
8. Ergänzende Angaben zum Unternehmen	8301 bis 8390	Öko-Regelungen, GLÖZ-Standards entfällt, wenn Code 0035 (INVEKOS-Nummer) ausgefüllt ist!
	8150	Zufuhr Kali (kg K/ha LF)
	8153	Zufuhr Stickstoff (kg N/ha LF)
	8156	Zufuhr Phosphor (kg P/ha LF)
	8159	Jahr des Einkommenssteuerbescheids!
	8050 bis 8053, 8090 bis 8092, 8120 bis 8128, 8161 bis 8168	Die Werte daraus in die Codes 8160, 8162, 8212 bis 8216 eintragen.
		Gestrichen!

Für die Erstellung des BMEL-Jahresabschlusses stehen auf den Seiten des BMEL jährlich eine aktualisierte Version des Programmes WinPlausi sowie die Ausführungsanweisung bzw. die Austauschblätter zum Download bereit.

<https://www.bmel-statistik.de/landwirtschaft/testbetriebsnetz>

Weiterführende Informationen und Veröffentlichungen gibt es auch auf unserer Internetseite unter:

<https://tllr.thueringen.de/landwirtschaft/oekonomie/betriebsvergleich>